

Profile / Datenspeicherorte

Diese Thematik taucht immer wieder auf, v.a. im Zusammenhang mit den Computer-Updates. Ich erlaube mir deshalb, wieder einmal etwas vertiefter darauf einzugehen, zumal es diesbezüglich grosse Unterschiede gibt zwischen der Schulinfrastruktur und euren Computern zu Hause.

In der Primarschule Weinfelden sind servergespeicherte Benutzerprofile konfiguriert, d.h. man erhält auf jedem Computer im Schulzentrum nach der Anmeldung seine individuelle Arbeitsumgebung, eben das Profil (Desktop-Elemente, Aussehen von Desktop/Taskleiste, Internet-Lesezeichen, Softwareeinstellungen – z.B. Word-Einstellungen u.a.m.). Dieses wird beim Abmelden auf dem Server gespeichert und beim Anmelden wieder vom Server geladen. Deshalb ist es besonders wichtig, dass in diesem Profil keine grossen Dateien / Ordner stecken, was den An-/Abmeldevorgang verzögern, evt. sogar blockieren und weitere Probleme im Netzwerk verursachen könnte.

Die Serverlaufwerke (all = V:\, allteachers = T:\, homes = U:\ = das persönliche Laufwerk etc.) sind nicht Teil des Profils (siehe Abb.1). Im Laufwerk U:\ gibt es zusätzlich auch die Ordner „Eigene Bilder“, „Eigene Musik“, „Eigene Videos“ und „Eigene Downloads“, wo standardmässig Bilder, Musik, Videos und Downloads landen. **Diese Serverlaufwerke sind der richtige Speicherort für alle eure Dokumente, Dateien und Ordner, aber keinesfalls der Desktop, der Teil des Profils ist.** Die Versuchung ist gross,

Dateien und Ordner auf dem Desktop abzulegen, weil man so am schnellsten darauf zugreifen kann. Dies kann aber auch erreicht werden, indem zu den am richtigen Ort gespeicherten Dateien/Ordern einfach Verknüpfungen auf dem Desktop angelegt werden; diese belasten das Profil in keinsten Weise. Dieses Vorgehen sollte zudem w.m. auch in geeigneter Weise den SchülerInnen vermittelt werden, die in ihrem späteren Berufsleben vielfach auch in solchen Serverumgebungen arbeiten werden. Informatikfirmen bestätigen mir, dass die Thematik Profil – Desktop – Datenspeicherort auch in der Privatwirtschaft immer wieder zu Diskussionen und Problemen führt. Bei privaten Computern ausserhalb einer Serverumgebung ist es eben ganz anders, dort werden die Dokumente standardmässig innerhalb des Profils gespeichert...

Ganz grosse Dokumente übrigens (insbesondere Filmdateien), sollten weder im Profil noch auf einem Serverlaufwerk, sondern auf dem Laufwerk „Daten (D:)“ des lokalen Computers gespeichert werden (siehe Abb. 1). Einerseits belasten solche riesigen Dateien den Serverplatz in hohem Mass, andererseits ist die Ladezeit viel zu gross. Wichtig aber: Von den Daten auf D:\ wird kein Backup erstellt und sie werden beim Jahresupdate gelöscht. Eine Filmsicherung auf einem privaten Medium (USB-Stick, DVD, externe Festplatte u.ä.) ist also zwingend nötig.

Das Profil wird also bei jedem Anmelden vom Server geladen. Dann wird es lokal zwischengespeichert, und zwar im Ordner C:\Benutzer\„Benutzername“ (z.B. C:\users\pke). Obwohl das Profil beim Abmelden wieder auf den Server geschrieben wird, bleibt die lokale Zwischenspeicherung erhalten. Trotzdem wird bei jeder Anmeldung wieder das Serverprofil geladen. Wenn ihr den Windows-Explorer startet (oder Startbutton und dann ganz rechts oben), findet ihr einen Link zu diesem Profil mit dem Namen des Users (Abb. 2). Innerhalb dieser Profilordner findet ihr im Übrigen auch eure persönlichen Speicherorte (U:\) und die „Eigene...“-Ordner). Allerdings sind das nur Verknüpfungen, da diese Ordner ja – wie zuvor erwähnt – direkt auf dem Server liegen, was ihr auch überprüfen könnt (Rechtsklick > Eigenschaften > Pfad). Wenn ihr nun nicht mit dem Server verbunden seid (Gerät nicht verbunden, Server-/Netzwerkprobleme, PC ausserhalb Schulhaus), wird statt des Serverprofils das lokal zwischengespeicherte Profil geladen,

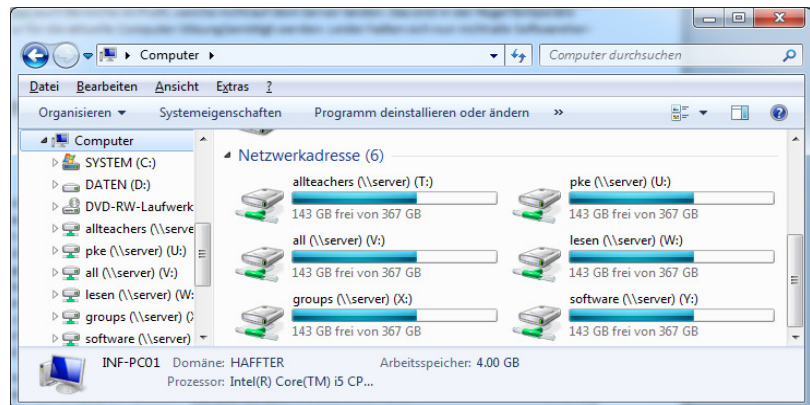


Abbildung 1 – korrekte Speicherorte für alle Ordner und Dokumente

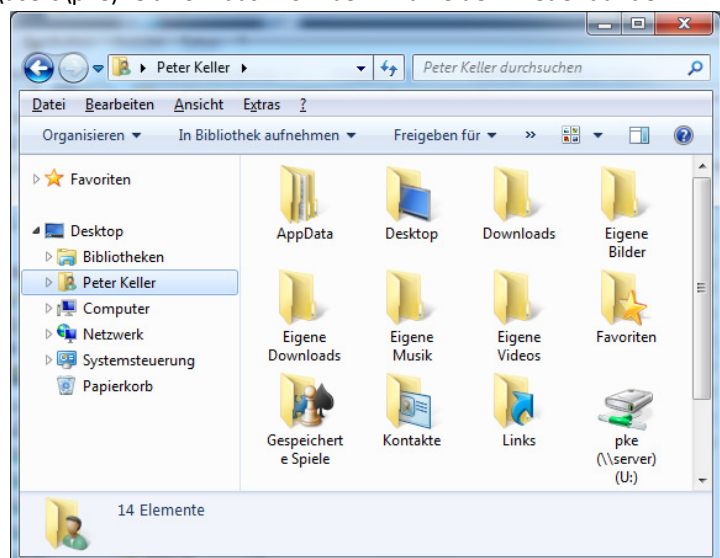


Abbildung 2 – Inhalte des Profils des angemeldeten Users

die Verknüpfungen zu den Speicherorten auf dem Server funktionieren in diesem Fall aber natürlich nicht, was zu größeren Störungen und Fehlermeldungen führt. In einem solchen Fall müsst ihr euch zwingend mit dem lokalen Benutzerkonto „user“ anmelden (Benutzer = „*Computername*\user“ – Kennwort = leer) und habt natürlich keinen Zugriff auf eure Daten.

Einen Link zum Profil habe ich unglücklicherweise (ich war halt noch Win7-„Anfänger“) bei den allerersten Win7-Profilen auch auf dem Desktop platziert (Abb.3). Unglücklicherweise deshalb, weil ihr diese Ordner eigentlich gar nie aufsuchen solltet, denn die Inhalte des Profils werden automatisch aktualisiert, wenn ihr Änderungen daran vornehmt (eben z.B. andere Programmeinstellungen). Dieser Link auf dem Desktop sollte besser gelöscht werden, denn er verleitet dazu, hier auch Daten abzulegen, was eben unbedingt vermieden werden sollte. Stattdessen setzt man besser einen Link zu den „Eigenen Dokumenten“ = Serverlaufwerk U:\ auf dem Desktop (Abb.4). Wer erst kürzlich ein neues Benutzerkonto erhalten hat, bei dem ist das bereits richtig.

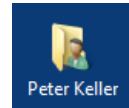


Abbildung 3

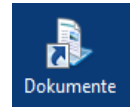


Abbildung 4

Es gibt im Weiteren auch Bereiche im Profil, welche nicht auf dem Server landen. Das sind in der Regel temporäre Inhalte, die nur für die aktuelle Computer-Sitzung benötigt werden. Leider halten sich nun nicht alle Softwarehersteller an die diesbezüglichen Richtlinien. Ein Beispiel: Wenn man Outlook verwendet und ein imap – Mailkonto konfiguriert (mit pop3 keine Probleme), landen Daten in diesem temporären Bereich und stehen deshalb nur auf dem Computer zur Verfügung, auf welchem das Konto eingerichtet wurde (im zwischengespeicherten Profil). Bei den jährlichen Computer-Updates wird nun die gesamte lokale Festplatte neu beschrieben und alle zwischengespeicherten Profile und temporären Bereiche gelöscht, was an und für sich kein Problem darstellt, da Profile und Daten ja auf dem Server liegen. Dem imap-Konto von Outlook fehlt nun aber eine Datei, weshalb das Konto neu eingerichtet werden muss.

Auch die Dropbox bereitet Probleme und ist leider überhaupt nicht optimiert für Serverumgebungen wie bei uns. Das Dropbox-Programm landet nämlich im Profil und ist mit ca. 30 MB bereits doppelt so gross als ein Standardprofil als Ganzes, was Verzögerungen oder gar Probleme beim An- und Abmelden verursachen kann. Auch der Dropbox-Datenordner wird standardmässig leider im Profil eingerichtet. Die Folgen könnt ihr euch nach den obigen Erläuterungen sicher vorstellen. Er lässt sich zwar an einen anderen lokalen Ort (z.B. nach D:\) verschieben, aber leider nicht auf ein Serverlaufwerk. Dies alles gilt nur für die installierte Version, die deshalb nicht verwendet werden sollte. Die Verwendung von Dropbox übers Internet hingegen ist völlig problemlos.

Vielleicht wäre es sinnvoll, wenn ihr mal kontrolliert, ob im Benutzerprofil-Ordner (Abb. 2) Daten liegen, die eigentlich auf U:\ gehören, und diese dann an den richtigen Ort verschiebt (auch beim Klassenprofil), aber bitte nur solche, die ihr auch selbst erzeugt habt. In der Abb. 1 habe ich die Serverlaufwerke dargestellt. Das sind die richtigen Speicherorte für alle eure Daten, insbesondere natürlich das persönliche Laufwerk U:\ und seine Unterordner.

Seit meinen ersten Win7-Installationen habe ich auch bezüglich Benutzerprofil viele neue Erkenntnisse gesammelt. Zudem haben die jährlichen Computerupdates jeweils Auswirkungen aufs Profil. Dieses wird aber in der Regel nicht updatet (liegt ja auf dem Server), weil es persönliche Einstellungen enthält und private Daten enthalten kann. Die meisten von euch / von euren Klassen sind demzufolge immer noch mit dem allerersten Windows7-Profil unterwegs, das diese Erkenntnisse nicht enthält. Im Zusammenhang mit den Updates habe ich ein neues "Masterprofil" erstellt. Wer von diesem profitieren und damit wieder etwas "Ordnung" in sein Benutzerprofil bringen möchte, meldet mir das bitte, dem kann ich ein neues Profil „verpassen“ (u.a. mit dem richtigen Link auf dem Desktop, siehe Abb. 4). Das kann ich von zu Hause aus mit wenigen Klicks für euch (auch fürs Klassenprofil) machen. Sichert aber vorher relevante Dinge (Desktopelemente, Internetfavoriten, Programmeinstellungen). Also: Bitte bei Bedarf unbedingt melden - ich mach das gerne!